Antrag auf Anerkennung der Aufwendungen für Fahrtkosten im besonderen Ausnahmefall gemäß § 26 Abs. 2 Nr. 8 NBhVO

Personalnummer	Geburtsdatum	
Bedienstete/r bzw. Versorgungsempfänger/in		
Name	Vorname	

Niedersächsisches Landesamt für Bezüge und Versorgung Beihilfestelle Aurich Postfach 1570 26585 Aurich

Für wen werden die Fahrtkosten zu einer ambulanten Behandlung beantragt?		
Name	Vorname	Geburtsdatum
Ärztliche Stellungnahme		
Fahrten sind erforderlich zu einer beim Arzt/Zahnarzt im K	<u> </u>	
Begründung des Ausnahmefalls (I	Beschreibung der Beeinträchtigung)	
Die Beeinträchtigung ist hinsichtlich des Schweregrades vergleichbar mit einer ambulanten Dialysebehandlung, einer ambulanten onkologischen Strahlen- oder Chemotherapie oder einer ambulanten parenteralen antineoplastischen Arzneimitteltherapie einem Schwerbehindertenausweis mit den Merkzeichen "aG", "H" oder "BI" einer Zuordnung zu mindestens dem Pflegegrad 3 im Sinne des § 15 SGB XI		
Umfang der erforderlichen Fahrter Täglich, Wöchentlich an	n: Tagen pro Woche, Monatlich	n an Tagen pro Monat
Zeitraum der erforderlichen Fahrten (Anzahl der Tage, Wochen, Monate)		
Tage, Wochen, Monate		
Notwendiges Beförderungsmittel		
☐ Krankentransportwagen ☐ Taxi/Mietwagen ☐ Privat-Pkw ☐ öffentliches Verkehrsmittel (Bus, Bahn)		
Ort, Datum	Stempel, Unterschrift der Ä	rztin oder des Arztes
	die Vollständigkeit und Richtigkeit meine gewährung sind. Das Informationsblatt z zur Kenntnis genommen.	
Ort, Datum	Unterschrift des Beihilfeber	echtigten